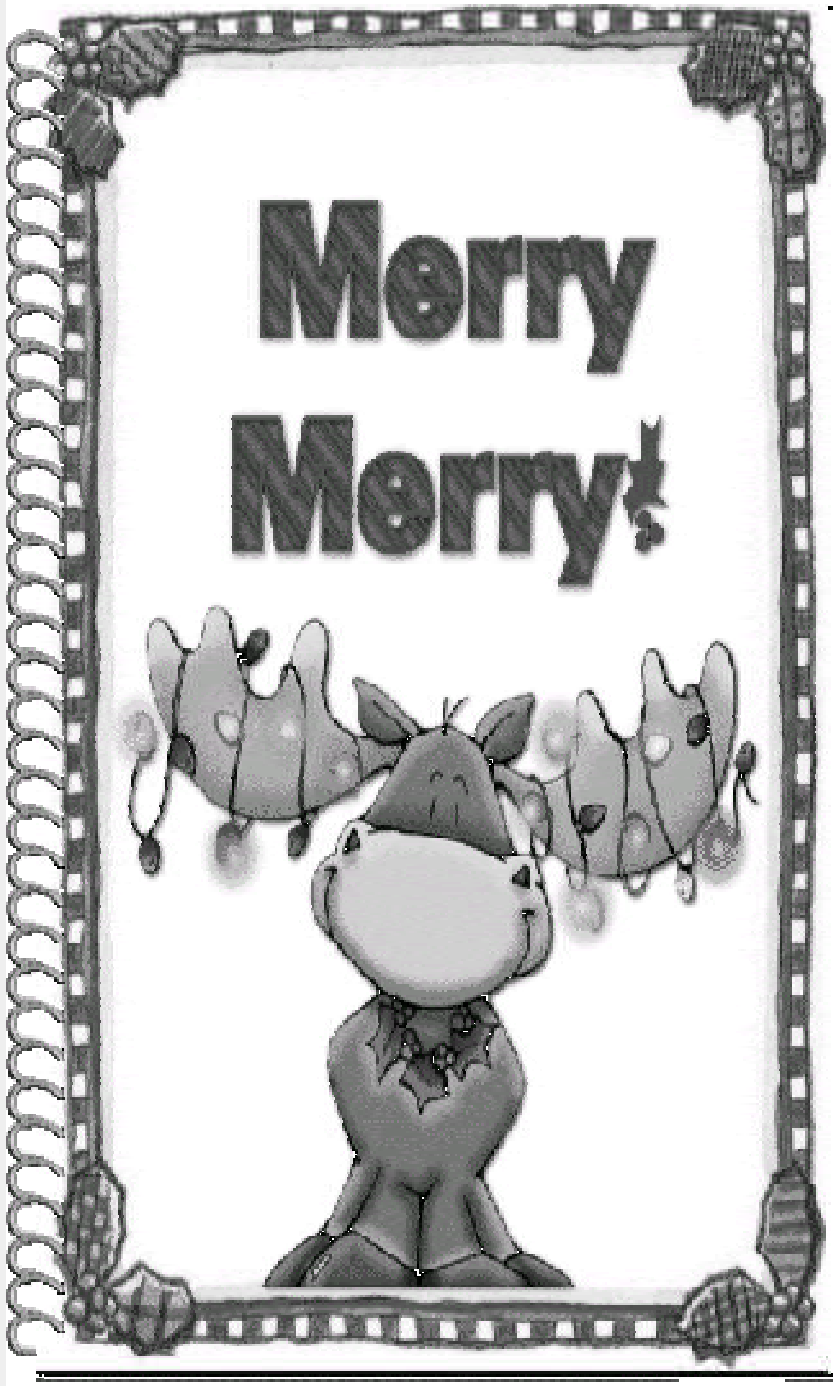
Werbung

Werbung

Sportecho des SV Stikelkamp e.V.



Sportverein Stikelkamp e.V. von 1947

Wichtige Adressen:

1. Vorsitzender:	**Hans-Hermann Müller**	Tel.: 04946/912930
	Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn	
2. Vorsitzender:	**Michael Eilers**	Tel.: 04946/990180
	Roter Weg 7, 26835 Neukamperfehn	
Kassenwart:	**Rolf Poppen**	Tel.: 04946/912023
	Neue Straße 15, 26835 Neukamperfehn	
Schriftführer u.	**Wilfried Rocker**	Tel.: 04946/1769
Verwaltung:	Fabrikswieke 27, 26835 Neukamperfehn	
Sportwart:	**Karl-Heinz Kettwig**	Tel.: 04946/1768
	Neue Straße 36, 26835 Neukamperfehn	
Organisation:	**Heino Brand**	Tel.: 04946/990600
	Sandwieke 35, 26835 Neukamperfehn	
	Gertrud Buss	Tel.: 04946/990600
	Sandwieke 35, 26835 Neukamperfehn	
Frauenwartin:	**Marianne Müller**	Tel.: 04946/912930
	Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn	
Sozial- u.	**Frank Poppen**	Tel.: 0441/7779067
Pressewart:	Quellenweg 165, 26129 Oldenburg	
Jugendwart:	**Hinrich Wissmann**	Tel.: 04946/1049
	Glockengießer 6, 26835 Hesel	

Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter :

Damengym.:	**Marianne Müller**	Tel.: 04946/912930
	Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn	
Tischtennis:	**Erhard Kettwig**	Tel.: 04946/8228
	Roter Weg 11, 26835 Neukamperfehn	
Tennis:	**Uwe Thiems**	Tel.: 04946/1777
	Schwarzer Weg 48, 26835 Neukamperfehn	
Leichtathletik:	**Artur Oltmanns**	Tel.: 04946/222
	Hauptwieke 30, 26835 Neukamperfehn	
Volkslauf:	**Bernd Kruse**	Tel.: 04946/912976
	Drei Eichen 16, 26835 Neukamperfehn	

Werbung

Nicht vergessen: Weihnachtsturnier am 19.12.2004!

Werbung

Alles Gute zum Geburtstag
wünscht der SVS den Jubilaren

Erna Reemts (80)
Hans-Hermann Müller (60)
Hinrich Wißmann (60)

Zu seinem 60. Geburtstag hatte der erste Vorsitzende Hans-Hermann Müller neben der Famile und seinen Freunden ebenfalls den Vorstand des SVS eingeladen.
Auf dem Bild sind sogar zwei Geburtstagskinder an besagtem Abend zu sehen. Obwohl Ireen selber ihren Jahrestag hatte, sorgte sie für die Gesellschaft in Gretes Kneipe für Nachschub von Bier und Schnaps.

Sozial- und Pressewart
Frank Poppen

Termine der Fußball-Altliga

In einer eMail hat Hans-Dieter Hagemann dem Verein den Terminkalender der Altliga mitgeteilt, dessen ersten Termine hier abgedruckt sind. Der Rest wird im Internet unter www.svstikelkamp.de zu finden sein.

- Boßeln am 19.02.2005
- Fahrradtour am 28. und 29.05.2005
- Weihnachtsfest am 17.12.2005

Der Spielplan gestaltet sich wie in der rechten Spalte zu sehen.

Sozial- und Pressewart
Frank Poppen

04/05.03.2005	SVS	: Veenhusen
11/12.03.2005	Petkum	: SVS
18/19.03.2005	Nortmoor	: SVS
24.03.2005	Remels	: SVS
01/02.04.2005	SVS	: Germ. Leer 2
08/09.04.2005	SVS	: Großefehn
15/16.04.2005	Borßum	: SVS
22/23.04.2005	Larrelt/Wybels.	: SVS
29/30.04.2005	SVS	: Germ. Leer 1
06/07.05.2005	Oldersum	: SVS
13/14.05.2005	SVS	: Bunde
20/21.05.2005	Mullberg	: SVS
27/28.05.2005	SVS	: Emden

Eltern-Kind- u. Kinderturnen:	**Erika Frühling** Neue Straße 41, 26835 Neukamperfehn	Tel.: 04946/1068
Volleyball Jugend:	**Marion Feldkamp** Neue Süderwieke 66, 26835 Neukamperfehn	Tel.: 04946/8041
Hobbyfußball:	**Wilfried Ihler** Lüttje Weg 11, 26835 Neukamperfehn	Tel.: 04946/990606
Hobbyvolleyball:	**Martina Lindemann** Roter Weg 8, 26835 Neukamperfehn	Tel.: 04946/8139
Fußballobmann:	**Karl-Heinz Kettwig** Neue Straße 36, 26835 Neukamperfehn	Tel.: 04946/1768

Sportverein Stikelkamp e.V. von 1947, Hauptstr. 44, 26835 Neukamperfehn
Montags abends zu erreichen:
Vereinslokal „Gaststätte Baumann“ 20.00 - 21.00 Uhr, Tel.: 04946/1642

Impressum: Das Sportecho wird in einer Auflagenhöhe von 1000 Stück herausgegeben vom Vorstand des SV Stikelkamp. Verantwortlich für Inhalt und Anzeigen ist, soweit die Artikel nicht namentlich gekennzeichnet sind, Frank Poppen, Quellenweg 165, 26129 Oldenburg, Tel. 0441-7779067.
Gesamtherst.: J.Sollermann, Druckerei und Verlag, Am Emsdeich 23, 26789 Leer, Telefon (0491)979990-0

Werbung

Bericht der Damen-Volleyballmannschaft

Durch die Neuregelung der Spielklasseneinteilung blieb die vergangene Saison 03/04 spannend. So wäre es möglich gewesen gleich zwei Klassen höher spielen zu können. Doch erst beim letzten Spiel entschied sich für uns, dass wir in die Kreisliga aufsteigen würden. Die Spielerinnen der TG Wiesmoor waren uns überlegen und besiegten uns in der Rückrunde.

Im Volleyballverband gilt die Vereinbarung, dass die Heimmannschaft zwei Gastmannschaften empfängt und gegen diese antritt. Die Gastmannschaften sind im Gegenzug verpflichtet jeweils das Schiedsgericht zu stellen. Bis zu Beginn der neuen Saison haben diese manchmal undankbare Aufgabe Michaela und Marion Feldkamp übernommen. Um diese zu entlasten und die Funktion des 1. oder 2. Schiedsrichters übernehmen zu können, haben im September Lena und Marie Garbers die Schiedsrichterprüfung D-Lizenz erfolgreich abgelegt.

Die Saison 04/05 mussten wir ohne Svenja Neugebauer beginnen, die durch einen Kreuzbandriss bis auf weiteres nicht am Spielbetrieb teilnehmen kann. Doch durch Svenjas Mithilfe konnten wir die erfahrenen Spielerinnen Sabrina Röben und Kathrin Hassler für unsere Mannschaft gewinnen.

Am 18. September starteten wir mit einem Heimspiel gegen Teutonia Stapelmoor und VG Veenhusen/Warsingsfehn in die Saison. Dort konnten wir uns den Sieg gegen die uns gut bekannten Spielerinnen aus Moormerland sichern, mit einem Satzverhältnis von 3:1. Die in der Sommerpause sehr stark gewordenen Emsländerinnen schlugen uns jedoch 1:3. Doch das Rückspiel im Oktober konnten wir für uns entscheiden. Am 14. November waren wir zu Gast bei der TG Wiesmoor IV. Nach einem spannenden Spiel, konnten wir im fünften, entscheidenden Satz überzeugen und das Spiel gewinnen. Das Rückspiel erfolgte schon am darauffolgenden Wochenende in der Turnhalle in Stikelkamp. Zu Gast war außerdem das Team des TSV Holtrop. Beide Spiele gingen nach packenden vier Sätzen in den Tie-Break, den fünften Satz. Das Spiel gegen Holtrop mussten wir verloren geben, da unsere Abwehr dem starken Angriff nicht gewachsen war. Die Spielerinnen aus Wiesmoor führten mit zwei Sätzen und waren sich des Sieges sicher. Doch durch gegenseitige Motivation, konnten wir den ungeheuerlichen Rückstand aufholen, die gegnerische Mannschaft verunsi-

Stehend v.l.n.r.: Sabrina R., Marion F., Lena G., Kathrin H. und Marie G.
Hockend v.l.n.r.: Michaela F. und Anne G. (es fehlt: Svenja Neugebauer)

Lücht und Palm gilt unser Dank, da sie uns bei der Anschaffung neuer Trainingsanzüge großzügig unterstützt haben. Von Heinz Kampen und Rolf Huismann erhielten wir je einen Adidas Spielball. Herzlichen Dank Euch beiden. Außerdem möchten wir uns an dieser Stelle beim Sportverein sowie bei allen ehrenamtlichen Helfern bedanken. Wir wissen es zu schätzen auf einer gepflegten Anlage spielen zu können. Wir wünschen allen Mitgliedern des SVS frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.

Die Spieler der 2. Herren

Werbung

Kreisauswahl Leer mit Horst Bosse und Herbert Busker

Das Foto wurde der OZ entnommen und zeigt die Kreisauswahl Leer des Jahrgangs 1991 mit ihren Trainern Horst Bosse (stehend, links) und Herbert Busker (rechts) vor dem abschließenden Spiel am 28.6.04 auf dem Sportgelände unseres Vereins. Zwischen den beiden stehend v.l. n.r.: Heiko Meinders (VfL Fort. Veenhusen), Medi Kanaan (Germania Leer), René Diekmann (Concordia Ihrhove), Hanno Hirthe, Daniel Kleen (SV Holtland), Kai Eckleben (VfL Ockenhausen), Jan Panly (VfL Fort. Veenhusen), Markus Holtz (SV Holtland), Matthias Diener (VfB Uplengen).
Kniend v.l.n.r.: Simon Grüssing (VfL Fort. Veenhusen), Adnan Zenelli (VfR Heisfelde), Steffen Drewer (VfB Uplengen), Daniel Gerdes (VfL Ockenhausen), Dirk Rösing (SV Jemgum), Mirko von Prondzinski, Christoffer Appeldorn (VfL Fort. Veenhusen), Kai Wiese (Tura Westrhauderfehn), Michael Straatmann (VfB Uplengem), Malte Hoppen (TSV Hesel)
Vorne liegend: Tim Lehmann (Frisia Loga). Es fehlen Andreas Herd (Germania Leer) und Bekim Dobrunaj (VfL Fort. Veenhusen)

Horst Bosse

Unsere 2. Herrenmannschaft des SVS

Unter dem Motto „Fußball soll Spaß machen“ sind wir angefangen. Im Sommer diesen Jahres startete die neue 2. Herren mit 21 Spielern in die Saison. Die große Anzahl an Spielern in unserem Kader war für uns sehr erfreulich, machte es für uns aber auch etwas schwierig, da bekanntlich nur elf Spieler und drei Ersatzspieler eingesetzt werden können.
Unser Ziel in dieser Saison war Platz 2-6 und die Integration der jungen Spieler. Mit fünf Siegen und sechs Unentschieden erzielten wir bisher 21 Punkte und somit einen erfolgreichen Platz drei in der Tabelle. Die Trainingsbeteiligung liegt zwischen acht und zwölf Spielern, bei einem angesetzten Trainingsspiel können es auch mal 15 sein. Zur Integration der jungen Spieler zählt bei uns auch, dass diese sich durch besonderen Trainingsfleiß auszeichnen müssen.
Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren treuen Zuschauern bedanken, die uns bei den Spielen begleitet haben. Der Firma

chern und letztendlich den Sieg nach Hause holen. Somit ergibt sich zu diesem Zeitpunkt folgender Tabellenzwischenstand:

1. VG Ve/Wa I
2. TSV Holtrop I
3. SV Stikelkamp
4. SV Teut. Stapelmoor I
5. TG Wiesmoor III
6. TG Wiesmoor IV
7. SV Hage I

Wir hoffen, dass wir bis zum Ende der Saison noch genügend Punkte holen können, um uns einen weiteren Aufstieg zu ermöglichen bzw. einen der ersten drei Tabellenplätze zu belegen. Das nächste und letzte Heimspiel unserer Mannschaft findet am Samstag, den 05. Februar 05 ab 15 Uhr in der Sporthalle statt. Wir empfangen den SV Hage I und das Team TG Wiesmoor III. Über ZuschauerInnen würden wir uns freuen. Da beim Volleyball nicht nur zugeschaut wird, sondern Anfeuern und gegenseitiges Anspornen genauso dazugehören, sollte man sich diese Atmosphäre nicht entgehen lassen.
Auf diesem Wege möchten wir uns herzlich bei der Firma Freundenberg GmbH bedanken, die uns mit einem neuen Trikotsatz ausstatten wird. Außerdem auch beim Vorstand, der uns neue Bälle und Netzpfosten genehmigt hat.
Last but not least gilt unser besonderer Dank natürlich unserer Trainerin und aktiven Spielerin Marion Feldkamp.
Wer Interesse hat, kann sich bei Marion Feldkamp (Tel.: 04946-8140) melden oder Samstags zwischen 16:15 Uhr und 17:45 Uhr in der Sporthalle vorbeischauen.

Lena und Marie Garbers

Werbung

Werbung

Sportabzeichen 2004

In Zusammenarbeit der Grundschule Neukamperfehn und dem SV Stikelkamp machten auch in diesem Jahr wieder viele Kinder das Jugendsportabzeichen:

Klasse 2:
Simon Ihler, Niko Fecht, Annika Baumann, Kai Willms, Daniel Diekmann und Silke de Groot

Klasse 3a:
Dennis Buß, Timo Backer, Carina Schilling, Stefanie Siemens, Jannes Preuß, Deike Tebbens, Andre Doyen, Laura Eilbaum, Tabea Webermann, Anna Eckhoff und Ineke Neeland

Klasse 3b:
Michelle Riebschläger, Janine Ulpts, Lena Ubben, Etienne Kostrewa, Susanne Janßen, Inge Schönnagel, Eike Fecht, Monja Schön, Sandy Meister, Oliver Koens, Nicole Schmidt und Lena Neeland

Klasse 4a:
Vanessa Riske, Christina Schilling, Angelika Schwabenland, Florian Cramer, Imke Doyen, Jessica ter Vehn, Lisa Reiter, Sabrina Ihler, Lisa Koens, Hilke Neeland, Melanie Blanken, Susann Schnieder, Kai Lüdemann, Seika Koch und Arne Weber

Klasse 4b:
Marika Lay, Antje Hirthe, Jannik Baumann, Stephan Tielker, Marcel Brahms, Denise Mengel, Silke Manssen, Mandy Hagemann, Vivien Freudenberg, Sarah Lauströer, Imke Meyer, Jens-Hendrik van Westen, Sandra Bäumer, Thilo Meyer, Stefan Reinhard, Ina Webermann und Hanno Baumann

Klasse 5:
Jane Cramer, Franziska Schubert, Yvonne Hillers, Vanessa Eilbaum, Meggi Reinhard, Marilena Philipson, Franziska Skarupke, Charline Mengel, André Schön, Hendrik Höfker, Saskia Schilling, Mareike de Groot, Tobias Roos, Adenike Bettinger, Jann Eckhoff, Sebastian Proni, André Specht und René Gärtner

Klasse 6:
Ramona Hess, Daniela Schneider, Sarah Freudenberg, Remon Lindemann und Ronny Wilken

Bei den **Erwachsenen** haben das Sportabzeichen 2004 erlangt:

Martina Lindemann, Gertraut Eckhoff, Heino Brand, Thilko Brahms, Hendrik Scholtalbers, Hanna Andreesen, Ursula Thiems, Sabine Bosse, Johannes Graalfs, Anne Hirthe und Carola Siemens

Horst Bosse

Werbung

Werbung

Sigrid und Heinz helfen dem Verein

Der Verein bedankt sich bei Sigrid und Heinz Kampen aus Neuefehn für eine Sachspende in Form von drei Adidas Bällen für die Fußballmannschaften des Vereins. Es handelt sich um eine private Geste, die demonstriert, dass jeder etwas für den Verein tun kann. Sei es durch Vereinsarbeit oder eben eine Spende. Beim Training sind die Bälle bereits zum Einsatz gekommen. Vielen Dank!

Sozial- und Pressewart
Frank Poppen

Erfolgreiche Hinrunde der II. TT-Herren des SVS

Nach einer sehr schwierigen Saison 2003/2004 herrscht nun wieder Aufbruchstimmung in der II. TT-Herrenmannschaft des SVS.
Die Saison 2003/2004 war geprägt durch Personalprobleme der I. TT-Herren. Dies hatte zur Folge, dass zeitweise zwei Spieler der II. Herren in der um drei Klassen höher spielenden I-Herren des SVS aushelfen mussten.
Nach einer erwarteten klaren Niederlage zum Auftakt der neuen Saison 2004/2005 gegen den Meisterschaftsfavoriten von Nüttermoor III konnten zwei Siege von 9:6 und 9:1 gegen Bingum und Wymeer-Boen errungen werden. Einem Unendschieden gegen Nortmoor, folgte eine knappe Niederlage von 9:5 im Nachbarschaftsduell gegen Hesel III.
Im Abschlussspiel am 17.11.2004 gegen Nüttermoor IV konnte ein klarer Sieg von 9:0 erzielt werden. Das Foto unten zeigt die II-Herren des SVS in neuen Trikots nach dem erfolgreichen Spiel.
Besonders bedanken möchte ich mich bei Gerhard Donner, der auch in dieser Saison wieder für uns aktiv ist. Damit spielt er nun schon seit mehr als 15 Jahren für den SVS, obwohl er nicht vom Fehn stammt, in Aurich wohnhaft ist und teilweise zu den Punktspielen über 100 km zurücklegen muss.

Edzard Oltmanns

V.l.n.r.: Herbert Buss; Stefan Wilken; Gerhard Donner; Edzard Oltmanns; Reinhold Meyer; Horst Webermann. Es fehlt Stefan Korporal.

Drei Stikelkamper zu Gast beim VfL Jheringsfehn

Da der SV Stikelkamp leider keine eigene F-Jugend stellen konnte (es wird immer schwerer ohne Spielgemeinschaften den Spielbetrieb zu erhalten) sind Simon Ihler, Niko Fecht und Daniel Diekmann als Gastspieler nach Jheringsfehn gewechselt.
Unsere Jungs wurden super aufgenommen und fühlen sich dort wohl. Sportlich läuft es zur Zeit leider nicht so gut, weil mit Veenhusen und Loga zwei Mannschaften in ihrer Staffel spielen, die nicht zu schlagen sind. Dazu muss angemerkt werden, dass Niko, Simon und Daniel ein magisches Dreieck bilden und absolute Leistungsträger sind. Natürlich ist es unser Bestreben, wieder eine eigene F-Jugend zu bilden, so bald wieder genügend Spieler zur Verfügung stehen.

Gerrit Diekmann

Werbung

Wer ist Dagmar Kersten?

Wie zumindest einige bereits gemerkt haben, bietet Dagmar Kersten seit nun fast schon einem Jahr die Sparte „Traditionelles Taekwon-Do“ in unserem Verein an. Aber die wenigsten werden ihren beeindruckenden Werdegang kennen. Der Datenwart des VTB (Verein für traditionellen Budosport) schreibt dazu das Folgende:

Ihre sportliche Laufbahn begann Dagmar 1977 als Siebenjährige im Kunstturnbereich und hat bereits im Alter von 15 Jahren erfolgreich an Weltmeisterschaften und Europameisterschaften teilgenommen (WM 1 x Silber, 3 x Bronze / EM 1 x Bronze). Sie bestritt viele internationale Wettkämpfe in Europa, Amerika und in Asien.

Im Jahre 1988 wurde sie in Seoul, Korea, bei den Olympischen Spielen Silbermedaillengewinnerin am Stufenbarren und errang zusammen mit der Mannschaft die Bronzemedaille. Nach den Olympischen Spielen beendete Dagmar ihre professionelle sportliche Laufbahn und arbeitete über 10 Jahre als Trainerin im Aerobicbereich.

Im Verein für Traditionellen Budosport e.V. (VTB) begann sie im Mai 2002 mit dem Training in der Sparte Traditionelles Taekwon-Do. Bereits nach kurzer Zeit konnte Dagmar ihre ersten Prüfungen überdurchschnittlich gut ablegen, da sie täglich dafür trainierte und mehrere Stunden in der Woche sogar Privatunterricht bekam. Als eines der größten Talente im VTB meistert sie selbst hohe technische Schwierigkeiten mit Bravour und konnte so ihr Ziel, DAN-Trägerin im Traditionellen Taekwon-Do zu werden, im Dezember 2003 erfolgreich verwirklichen. In den Bereichen Basistechniken, Formen und festgelegter Partnerkampf, aber auch in der Selbstverteidigung, im Bruchtest und Freikampf zeigte Dagmar Kersten während der DAN-Prüfung überzeugende Leistungen.

Dagmars Engagement beschränkt sich jedoch nicht nur auf ihre eigenen Leistungen – sie ist Frauenwartin im VTB und kümmert sich um die Belange der weiblichen Vereinsmitglieder. Des Weiteren leitet sie seit 2001 zusammen mit Cheftrainer Großmeister Jürgen Paterok, 8. DAN Taekwon-Do und Karate-Do, das VTB Demo-Team, das allein im Jahr 2004 bereits 32 Auftritte verzeichnen konnte.

Seit Februar 2004 leitet Dagmar unter anderem die Kinder- und Jugendgruppe in Stikelkamp. Mittlerweile ist die Kindergruppe beachtlich angewachsen und im letzten August 2004 legten bereits einige Jugendliche und Kinder die Prüfungen zum 9. Kup ab.

Die Trainingszeiten in der Turnhalle des SV Stikelkamp sind:

Dienstags:
16:30 - 17:45 Uhr (Kinder)
18:30 - 20:00 Uhr (Jugend/Erwachsene)

Donnerstags:
17:00 - 18:15 Uhr (Kinder)
19:00 - 20:30 Uhr (Jugend/Erwachsene)

mehr unter www.vtbev.de.

Sozial- und Pressewart
Frank Poppen

Werbung

Werbung

Zieleinlauf mit Opa

Das linke Bild zeigt den 7-jährigen Simon Ihler als Sieger beim Zieleinlauf über 500m des diesjährigen Volkslaufs zusammen mit seinem größten Fan: Opa Hermann Amelsberg. Es war Simons erste Teilnahme an einem Volkslauf. Das Foto hat uns Vater Wilfried zukommen lassen. Prima! Wenn jeder bei der Gestaltung mithilft, gewinnt das Sportecho an Leben.

Sozial- und Pressewart Frank Poppen

Neuigkeiten vom Mutter-Kind-Turnen

Eigentlich müsste die Gruppe „Mutter-Kind-Oma-Enkel-und-Uroma-Urenkel-Turnen“ heißen! Denn wie auf dem Bild zu sehen ist, ist von Kindern im Alter ab einem Jahr bis zur Uroma im Alter von 76 Jahren so ziemlich jeder dabei. Also alles ist möglich bei unserem Kinderturnen! Kommt vorbei und macht mit. Wir treffen uns jeden Dienstag ab 9:30 Uhr in der Turnhalle des SV Stikelkamp.

Erika Frühling und
Andrea Podszuweit-Mansholt

Hinten v.l.n.r.: Andrea mit Rieka, Rieka´s Uroma Anneliese, Erika, Oma Annegret mit Dailin, Andrea mit Tomke, Oma Magda mit Julia und Hermine mit Nils
Vorn v.l.n.r.: Siglinde mit Laura, Heike mit Simon, Martina mit Finn, Christina mit Nelli und Petra mit Vanessa

Was ist traditionelles Taekwon-Do?

Als Kurzinformation über das traditionelle Taekwon-Do könnte man sagen, dass es sich nicht in erster Linie um eine reine Sportart handelt, sondern mehr um eine Persönlichkeitsentwicklung, die in gleicher Weise Körper, Geist und Charakter des Ausübenden durch diese Zen-Kunst schult. Die Bezeichnung für das System Taekwon-Do heißt wörtlich übersetzt:

Tae: springen, schlagen, stoßen mit dem Fuß;
Kwon: Faust, steht für alle Handtechniken;
Do: Lehre des geistigen Weges.

Es ist das Ziel des Do, die Lücke zwischen Körper und Geist zu schließen, um in dem dann geschaffenen Bewußtseinszustand dem Geist freie Entfaltungsmöglichkeiten zu geben. Diese Lücke zu schließen wird dadurch erreicht, dass Geist, Gedanken und Körper durch ein bestimmtes, konti-

nuierlich fortgesetztes sinnvolles körperliches und mentales Training, aneinander gebunden werden und so allmählich völlig ineinander übergehen. Der Geist (Wille)

Werbung

gebraucht also seine Werkzeuge (seinen Körper) so lange, bis er sie völlig beherrscht und sie ein Teil seiner selbst geworden sind.

Die Zielsetzung des traditionellen Taekwon-Do ist es, dass in umfassender Anwendung und vollkommener Ausnutzung der individuell vorhandenen Möglichkeiten, Körper und Geist eine Entwicklung durchlaufen, um dann in höchster Perfektion gewollte Leistungen zu erbringen. Voraussetzung dafür ist die vollständige Ausbildung des Körpers, das Wiederentdekken der eigentlich in ihm steckenden Möglichkeiten und die immer vollkommener werdende Beherrschung der Gedanken. Durch die gesteigerte Konzentrationsfähigkeit hat der Budoka mit der Zeit immer mehr Möglichkeiten seine Ziele auf dem optimalsten Weg zu erreichen. Das Verhindern der Gedankenschwächung bei einer bestimmten Tätigkeit, die mit der Zeit immer mehr zunehmen kann (Ausdauer), die Widerstandskraft gegen andere Gedankenströme, die von der eigentlichen Zielsetzung ablenken können (Überwindung und Abwehr von Angst und Müdigkeit) und vieles andere mehr gehört zu den positiven Auswirkungen des traditionellen Taekwon-Do.

Wie man hieraus schon in etwa erkennen kann, ist die Kampfkunst Taekwon-Do vor allen dazu da, den „Kampf gegen sich selbst“ zu meistern und den sogenannten „inneren Schweinehund“ zu überwinden. Der sportliche Wettkampf stellt nur einen Teilaspekt in der Ausbildung des traditionellen Taekwon-Do dar, ebenso wie die Selbstverteidigung oder der sogenannte Bruchtest, bei der die verheerende Schlagwirkung verschiedener Techniken auf Bretter oder Steine demonstriert wird.

Datenwart des VTB
Christian Hell

Dank dem Sponsor Lücht und Palm

Zeigten die Geschäftsführer der Firma Lücht und Palm in der Vergangenheit bereits häufiger in ihrer Sponsorfähigkeit für den Verein ein „Herz für Kinder“, so dehnten sie ihr Engagement im Herbst auch auf uns Übungsleiter aus. Für kleines Geld stellten sie einen massiven Metallschrank für den Übungsbetrieb und die Lagerung benötigter Utensilien zur Verfügung. Herzlichen Dank!

Erika Frühling, Petra Schubert,
Gerold Göhlinghorst und Silvia Schilling

Kinderturnkinder bei der Kreisturnshow

Unsere Kinder vom Kinderturnen waren bei der Kreisturnshow für den SV Stikelkamp dabei und erzielten einen Erlös von 333,- Euro! Da zeigt sich, dass sich die viele Arbeit, Mühe und das Wohlwollen des Sponsors Lücht und Palm lohnt. Die Kleinen sind mit Einsatz und Freude dabei. Toll!

Sozial- und Pressewart
Frank Poppen

Werbung

Die Turn-/Aerobik-/Tanzgruppe

Silvia Schilling und ich – Petra Schubert – organisieren und leiten jeden Dienstag Nachmittag zusammen mit tatkräftiger Unterstützung meiner Tochter Aisa die zwei Gruppen.

Mittlerweile sind wir, wie man auch auf dem Bild sehen kann, eine ziemlich große Truppe. Dreißig Kinder sind zu sehen und mindestens fünf, wenn nicht mehr, die regelmäßig dabei sind, waren beim Fototermin nicht dabei.

Petra Schubert
Silvia Schilling
Aisa Schubert